Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Freiburg

Fachstellen-Info

Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen Freiburg

Oktober 2025

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hier ist die neueste Ausgabe des Fachstellen-Infos für kommunale öffentliche Bibliotheken im Regierungsbezirk Freiburg. Wir informieren Sie monatlich über Aktuelles aus dem Bibliothekswesen, aus benachbarten Bereichen und natürlich aus der Fachstelle.

Wir freuen uns über Anregungen auch von Ihrer Seite.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Freiburger Fachstellenteam

▸Aus der Fachstelle
▸Aus öffentlichen Bibliotheken
▸Aus Verbänden und Institutionen
▸Der besondere Link
▸Bibliothek und Gesellschaft
▸Förderung
▸IT, Internet und Digitale Angebote
▸Leseförderung und Medienbildung
▸Recht
▸Das Schwarze Brett
▸Statistik
▸Zu guter Letzt
▸Impressum

Aus der Fachstelle

Noch freie Lesungstermine im Frühjahr/Sommer 2025

Es gibt noch einige freie Lesungstermine fürs ▸Programm Frühjahr/Sommer 2026! Melden Sie sich gerne zeitnah, wenn Sie noch eine Veranstaltung buchen möchten.
Zum Beispiel mit Vitali Konstantinov, der gerade den ▸Deutschen Kinderbuchpreis 2025 für Illustration gewonnen hat und u.a. mit seinem neuen Buch „▸Crazy Strings" über Zupfinstrumente aus aller Welt auf Lesereise geht.
Anmeldungen unter ▸fst@rpf.bwl.de.

Fortbildungsvorschau

Dienstag, 04.11.2025

Pubquiz zur Landtagswahl 2026
– Witziges und Wissenswertes rund ums Ländle
In Kooperation mit den Fachstellen für Bibliothekswesen in Stuttgart, Karlsruhe und Tübingen

Montag, 10.11.2025

Medien an den Rändern:
Verständnis, Kontextualisierung und sichere Durchführung von Veranstaltungen – Herausforderungen und Strategien für Bibliotheken

▸Fachstelle

Ausleihangebote zu Gedenk- und Aktionstagen

Zu folgenden Gedenk- und Aktionstagen hält die Fachstelle variabel einsetzbare Ausleihangebote für Ihre Bibliothek bereit:

21. November 2025, Bundesweiter Vorlesetag

- „Bücher werben für Bücher"
- Kamishibais: „Kannst du lesen?"

▸Angebote der Fachstelle

Aus öffentlichen Bibliotheken

▸nach oben

Förderpreis „Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg 2025“ für Mediathek Kehl

Die Mediathek Kehl wurde am 23. Oktober mit dem Förderpreis „Bibliothek des Jahres Baden-Württemberg 2025“ ausgezeichnet für eine Einstiegsschulung zum Thema KI. Die Stadtbibliothek Heilbronn erhielt den Hauptpreis. Herzlichen Glückwunsch an beide Einrichtungen. Gestiftet wird der Preis von den Sparkassen in Baden-Württemberg und übergeben vom dbv-Landesverband.

▸bo.de

Die Offenburger Bibliothek ist beliebter denn je – heute gibt es einen Blick hinter die Kulissen

Seit 1995 findet immer am 24. Oktober bundesweit der Tag der Bibliotheken statt. Sind sie doch unverzichtbare Kultur- und Bildungseinrichtungen. Die Stadtbibliothek Offenburg gilt als Vorzeigeobjekt.

▸badische-zeitung.de (Bezahlschranke)

Aus Verbänden und Institutionen

▸nach oben

Jetzt bewerben! EIFL Public Library Innovation Award

Der EIFL Public Library Innovation Award wird an Öffentliche Bibliotheken verliehen, die MINT-Aktivitäten in ihre Angebote und Programme integrieren. Diese Aktivitäten können Menschen unterschiedlichen Alters und mit unterschiedlichen Fähigkeiten einbeziehen und sich an unterschiedliche Gruppen richten. Die Projekte können von der Bibliothek, von Partner*innen in der Bibliothek oder in anderen Lernumgebungen angeboten werden. Bewerbungsschluss ist der 10.11.2025.

▸www.eifl.net

Mein Job Bibliothek: Imagefilm veröffentlicht

Wie sieht die Arbeit in einer Bibliothek aus? Welche Aufgaben und Themen gehören dazu? Im Rahmen des Projekts „Mein Job Bibliothek“ wurde ein Imagefilm veröffentlicht, der Einblicke in die unterschiedlichen Arbeitsfelder, Bibliothekssparten und Tätigkeiten von Bibliotheksmitarbeitenden bietet. Der Film richtet sich an Auszubildende, Studierende, Quereinsteigende, Fachkräfte sowie erfahrenes Personal und möchte das Interesse an einer Tätigkeit in Bibliotheken fördern. Gleichzeitig trägt er dazu bei, Bibliotheken als attraktive Arbeitgeber in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Bibliotheken können ihn zudem über ihre eigenen Kommunikationskanäle nutzen, um potenzielle Mitarbeitende anzusprechen.

▸fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

dbv-Publikation „Bibliotheken 2025“ erschienen

Mit der Publikation veröffentlicht der dbv jährlich aktuelle Zahlen, Daten und Forderungen. In diesem Jahr befasst sich die Publikation „Bibliotheken 2025” mit dem notwendigen Ausbau von Leseförderungsmaßnahmen, der Stärkung der digitalen Teilhabe der Bürger*innen, der Ermöglichung der Sonntagsöffnung von Öffentlichen Bibliotheken, Maßnahmen zur Barrierefreiheit und zum gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie der digitalen Nutzung von Pflichtsammlungen. Zudem veröffentlicht der dbv Zahlen zur Finanzsituation der Öffentlichen Bibliotheken unter seinen Mitgliedern.

▸bibliotheksverband.de

3. Bibliothekspolitischer Bundeskongress

Offene Begegnungs- und Diskursräume und der souveräne Umgang mit Medien und Informationen waren nie wichtiger als heute. Am 09.10.2025 hat der dbv mit rund 200 Vertreter*innen aus Politik, Bildung, Wissenschaft und Kultur darüber diskutiert, welche Rolle Bibliotheken für die Stärkung von Demokratie und gesellschaftlichem Zusammenhalt vor Ort spielen und welche Rahmenbedingungen und politische Förderung sie benötigen, um zukunftsfähig aufgestellt zu sein.

▸bibliotheksverband.de

Vorstellung der Handreichung Schutzkonzepte in Bibliotheken

Zur Stärkung von Prävention und Kindeswohl erstellt eine Arbeitsgruppe des dbv ein verbandliches Schutzkonzept für den Bibliothekskontext, auf dessen Basis Bibliotheken eigene Schutzkonzepte für ihre Einrichtungen erarbeiten können. Im Rahmen einer Online-Veranstaltung am 12.11.2025 werden die Arbeitshilfen sowie Schritte zur Erarbeitung eines Schutzkonzepts für die eigene Institution vorgestellt. Eine Anmeldung ist bis zum 11.11.2025 möglich.

▸bibliotheksverband.de

Zukunftsforum „Die Rolle öffentlicher Bibliotheken als Orte gelebter Demokratie”

Wie stärken Bibliotheken Demokratie? Diese Frage steht im Mittelpunkt des Zukunftsforums „Die Rolle öffentlicher Bibliotheken als Orte gelebter Demokratie” am 22.11.2025 in Berlin. Sie wird veranstaltet von Minor – Projektkontor für Bildung und Forschung mit Unterstützung der Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB). Eine Podiumsdiskussion beleuchtet die Rolle von Bibliotheken im 21. Jahrhundert, gefolgt von Workshops zu aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen. Kinder können in einem Workshop ihre Vision einer Bibliothek der Zukunft gestalten.

▸zlb.de

Deutscher Städte- und Gemeindebund fordert Möglichkeit zur Sonntagsöffnung Öffentlicher Bibliotheken

Der Deutsche Städte- und Gemeindebund (DStGB) hat ein Positionspapier zur Rolle der Kommunen in der Kulturpolitik veröffentlicht. Darin hebt der Verband die wichtige Funktion von Bibliotheken als frei zugängliche Lern- und Begegnungsorte hervor. Angesichts ihrer vielfältigen Aufgaben spricht sich der DStGB dafür aus, Öffentlichen Bibliotheken die Möglichkeit zu geben, auch sonntags zu öffnen, und plädiert dafür, das bisherige Verbot der Sonntagsöffnung aufzuheben. Außerdem betont der Verband, dass die Vernetzung von Bibliotheken mit Schulen und Kindertagesstätten weiter gestärkt werden sollte, um die Lesekompetenz von Kindern und Jugendlichen zu fördern.
▸fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Der besondere Link

▸nach oben

Unter dieser Überschrift stellen wir Ihnen einen Link vor, der Lust aufs Stöbern macht und eine Hilfe im Arbeitsalltag sein kann.

Heute:▸ Offene Orte: Wie man Bibliotheken für Jugendliche attraktiv macht

Bibliothek und Gesellschaft

▸nach oben

Dorothee Elmiger erhält den Deutschen Buchpreis 2025

Erwartungsfrohe Stimmung herrschte im festlichen Kaisersaal des Frankfurter Römer, als am Montagabend zunächst die sechs Finalist*innen präsentiert wurden. Dann war eine enorme Spannung spürbar, bis schließlich verkündet wurde: Dorothee Elmiger gewinnt mit „Die Holländerinnen“ (Hanser) den Deutschen Buchpreis 2025.
▸boersenblatt.net

Team Timster: Darum brauchst du Bibliotheken

Soraya vom Team Timster erkundet die ▸Welt der Bibliotheken: Sie beginnt in der Philipp Schaeffer Bibliothek in Berlin, sieht, wie Bücher ausgewählt werden und ins Regal gelangen, trifft Hazel Philipp im Kinderbereich und begleitet eine Schulklasse, die selbst ihre Schulbücherei organisiert – von der Ausleihe bis zur Wahl des „Buch des Monats“. Abschließend findet ein Büchercasting statt, bei dem Kinder ihr nächstes

Lieblingsbuch entdecken. Team Timster ist ein KiKa-Angebot, in dem die Moderator*innen gemeinsam mit den Zuschauer*innen die neuesten Trends der Medienwelt entdecken. Team Timster testet Games, Apps, Bücher und neue Serien oder Filme, empfiehlt und erklärt. Soraya und Tim beantworten die Fragen, die junge Zuschauer*innen gerade bewegen.

Förderung

▸nach oben

Förderreihe „Digitale Experimente“ der Aventis Foundation

Mit der Förderreihe „Digitale Experimente“ werden Projekte von Kulturinstitutionen, die sich mit der Verbindung von Kultur und Digitalisierung beschäftigen, unterstützt.
Die maximale Fördersumme beträgt 50.000 Euro. Die Frist endet am 30.11. Nähere Informationen gibt es ▸hier.

Neue App für EU-Fördermittel

Mit „EU funding&me“ präsentiert die EU-Kommission eine App, die den mobilen Zugang zu EU-Förderprogrammen deutlich vereinfacht. Über die Anbindung an das Funding & Tenders Portal lassen sich Anträge und Projekte verwalten, Fördermöglichkeiten recherchieren und Project Officer direkt kontaktieren. Die kostenlose Anwendung bietet zudem personalisierte Mitteilungen, gespeicherte Suchanfragen und eine Kalenderfunktion.
▸ec.europa.eu

IT, Internet und Digitale Angebote

▸nach oben

Lern-App „Starthilfe - digital dabei“

In der geschützten Lernumgebung der Lern-App „Starthilfe – digital dabei“ kann nichts falsch angetippt oder kaputt gemacht werden. Im Vordergrund steht der verständliche und selbständige Einstieg – insbesondere für die ältere Generation – am Smartphone und Tablet. Letztendlich soll die App natürlich auch Spaß machen und für die digitale Welt begeistern!
▸lfk.de

TikTok BookAwards / 18.10.25

Auf der Frankfurter Buchmesse werden am 18. Oktober zum dritten Mal die TikTok BookAwards in verschiedenen Kategorien verliehen. Ab 2025 wird die Kategorie *„Indie Buchhandlungen“* um die „Bibliothek des Jahres“ erweitert.

Ausgezeichnet werden Buchhandlungen und Bibliotheken, die mit ihren Videos kreative Inhalte teilen und die TikTok-Community mit besonderen Konzepten begeistern. Damit soll sichtbar gemacht werden, dass Bibliotheken heute wichtige, lebendige Treffpunkte für ihre Community sind. Unter den Nominierten befindet sich auch die Stadtbibliothek Heilbronn.
▸fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Paderborn: Neue Bibliotheks-App und Case-Management-Modul
Die Stadtbibliothek Paderborn hat ihr digitales Angebot ausgebaut. Zur Optimierung von Kundenanfragen setzt die Bibliothek ein „Case Management Modul" ein, das vielen bereits aus dem Bereich von Support-Hotlines bekannt ist, vergleichbar mit einem Ticket-System. Dieses System ermöglicht es, Anliegen schnell und unkompliziert an das Team der Stadtbibliothek zu übermitteln. So können Anfragen effizient bearbeitet werden. Kunden können so den Bearbeitungsverlauf transparent nachverfolgen, bei optimalem Datenschutz.
Neu ist auch die Bibliotheks-App „Stadtbibliothek Paderborn". Mit Hilfe der App kann der Katalog durchsucht, Medien im eigenen oder verbundenen Konto verlängert, oder auch mit einem NFC-fähigen Gerät direkt am Regal ohne Ausleihautomaten in unseren Standorten ausgeliehen werden.
▸fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Der EU AI Act – Kompass im Umgang mit KI (Teil 2 KI-Reihe)
Chatbots können heute bereits einfache Anfragen von Nutzer*innen beantworten – etwa zu Öffnungszeiten, Medienverfügbarkeit oder Veranstaltungsterminen, wie beim VÖBB-Chatbot der Bibliothek Berlin. Auch KI-gestützte Tools zum Schreiben von Pressemitteilungen oder zur Planung von Veranstaltungen können bei der Arbeit unterstützen. Aber kann man KI als Organisation einfach so verwenden? Ohne Schulung oder Kennzeichnung?
▸fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Leseförderung und Medienbildung ▸nach oben

Kinderjury testet knapp 70 digitale Spiele in rund 40 Bibliotheken
Der Deutsche Kindersoftwarepreis TOMMI wird in diesem Jahr zum 24. Mal verliehen. Kinder und Jugendliche aus rund 40 Bibliotheken testen dafür knapp 70 digitale Spiele und Lernangebote, die zuvor von einer Fachjury nominiert wurden.
▸boersenblatt.net

Round Table Informationskompetenz

Die gemeinsame Kommission „Informationskompetenz“ von dbv und VDB lädt zum diesjährigen Round Table Informationskompetenz am 11.12.2025 in die Universitätsbibliothek Ilmenau ein. Das Treffen bietet Austausch und Vernetzung zwischen Arbeitsgruppen, Akteur*innen und Netzwerken der Informationskompetenzvermittlung in öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken. Im Fokus steht diesmal die Didaktik von Microlearning-Formaten, Best-Practice-Beispiele sowie besondere Herausforderungen. Eine Anmeldung ist bis zum 30.11.2025 möglich.

▸bibliotheksverband.de

4. Fachkonferenz der Kinder- und Jugendbibliotheken

Unsere Gesellschaft steht vor zahlreichen Herausforderungen: Globale Krisen, Individualisierung, Vereinsamung, Desinformation, mentale Gesundheit, das Spannungsverhältnis von digitalen Welten und physischen Räumen oder die Bedeutung von KI. Die hybride Fachkonferenz der dbv-Kommission „Kinder- und Jugendbibliotheken” fragt, was Bibliotheken für junge Zielgruppen heute leisten können. Vorgestellt werden vom 22. bis zum 24.04.2026 in Remscheid vielfältige Möglichkeiten der Bibliotheksarbeit für Kinder und Jugendliche – von Demokratiebildung über Literaturpädagogik bis hin zur Spielkultur.

▸kulturellebildung.de

Recht

▸nach oben

Sonntagsöffnung: Kulturstaatsminister Weimer will Arbeitsrecht anpassen

Kulturstaatsminister Wolfram Weimer hat sich für längere Öffnungszeiten öffentlicher Bibliotheken in Deutschland ausgesprochen. „Ich setze mich dafür ein, dass die arbeitszeitrechtlichen Grundlagen für die Öffnung öffentlicher Bibliotheken an Sonn- und Feiertagen geschaffen werden“, sagte Weimer. Dies sei wichtig, um vielen Menschen unabhängig von Arbeitszeiten und Lebensrealitäten einen erweiterten Zugang zu Bildung und Information zu ermöglichen.

▸fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Das Schwarze Brett

▸nach oben

Haben Sie Möbel oder Materialien abzugeben, die in Ihrer Bibliothek nicht mehr benötigt werden? Möchten Sie auf eine offene Stelle hinweisen? Suchen Sie Partner für eine gemeinsame Aktion oder für einen Anschlusstermin eines Autors? Auf dem Schwarzen

Brett geben wir Informationen weiter, die wir von Ihnen erhalten und die für andere Bibliotheken von Interesse sind.
Schreiben Sie Ihre Anfrage bitte an die ▸Fachstelle Freiburg.

Rottweil Gesuch: Mitarbeiter (m/w/d) in der Stadtbücherei
▸jobs.rottweil.de

Ettenheim Gesuch: Fachangestellten (m/w/d) für Medien- und Informationsdienste - Fachrichtung Bibliothek
▸ettenheim.de

Statistik

▸nach oben

Fragebögen der DBS für Öffentliche Bibliotheken Berichtsjahr 2025 veröffentlicht
Die Fragebögen für das Berichtsjahr 2025 stehen ab sofort unter folgendem Link zur Verfügung: ▸https://service-wiki.hbz-nrw.de/x/IgAKBQ
Die Änderungen im Überblick:
o Feld 35 (Entleihungen E-Medien (Onleihe)): Hier zählen auch Entleihungen von in der Onleihe/Overdrive integrierten Angeboten (z.B. LinkedIn Learning).
o Feld 38 (Virtuelle Angebote): Hier werden weiterhin die neben Onleihe und Co. lizensierten virtuellen Angebote gezählt. Angebote, die nicht eigenständig lizensiert sind (siehe oben) zählen hier nicht. Ebenso zählen selbst erstellte Angebote oder der OPAC, Website etc. nicht.
o Gebäudebezogene Stellen zählen grundsätzlich nicht mehr mit. Denken Sie bei Stellenplan und der Zahl der beschäftigten Personen daran. In den VZÄ zählten diese Stellen ohnehin nie mit. Damit hier ein Abgleich zwischen Plan und Besetzung in VZÄ möglich ist, werden die gebäudebezogenen Stellen nun generell nicht mehr berücksichtigt.
o Feld 150 wurde neu hinzugefügt: Wird Ihre Bibliothek von einem Freundeskreis oder Förderverein unterstützt? Ein Freundeskreis oder Förderverein einer Bibliothek ist eine Gruppe von Personen, die sich freiwillig und meist ehrenamtlich für die ideelle, praktische und/oder finanzielle Unterstützung einer Bibliothek engagieren. Dies kann ein eingetragener Verein oder ein nicht eingetragener, aber dauerhaft organisierter Zusammenschluss sein.
Die Dateneingabe für das Berichtsjahr 2025 startet wie gewohnt am 01.01.2026.
Eine gesonderte Einladung mit allen weiteren Informationen erhalten Sie wie gewohnt zum Jahresende.

Zu guter Letzt

▸nach oben

Schwedische Bibliotheken unter Druck: Zwischen Bildungsauftrag und sozialen Zusatzaufgaben

Bibliotheken in Skandinavien gelten seit langem als Vorreiter, insbesondere in den Bereichen Kundenorientierung und Informationskompetenz. In Schweden ist beispielsweise jede Kommune gesetzlich verpflichtet, eine kostenlose öffentliche Bibliothek anzubieten. Diese Einrichtungen unterstützen unter anderem Studierende im Fernstudium und beim E-Learning, auch in dünn besiedelten Regionen. Eine aktuelle Untersuchung der Gewerkschaft DIK mit über 1.800 befragten Bibliotheksangestellten zeigt jedoch, dass ein erheblicher Teil der Arbeitszeit für soziale Dienstleistungen aufgewendet wird. Rund ein Drittel der Befragten schätzt, dass dies mehr als die Hälfte ihrer Tätigkeit ausmacht. Kritisiert wird dabei, dass Bibliotheken zunehmend Aufgaben übernehmen, die eigentlich in den Zuständigkeitsbereich von Behörden fallen, etwa die Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen. Die Gewerkschaft bewertet diese Entwicklung als problematisch, da sie zu einer Verschiebung der Kernaufgaben der Bibliotheken führen könne.

▸fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Impressum

▸nach oben

Herausgeber:
Regierungspräsidium Freiburg / Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen ·
Bissierstraße 7 · 79114 Freiburg ·
Tel. 0761 208-4730 ·
Redaktion:
▸Fachstelle_Freiburg
▸Datenschutzhinweis

Haftungsausschluss:
Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion oder der Herausgeber wiedergeben. Irrtümer und Schreibfehler vorbehalten. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Überprüfung übernimmt das Regierungspräsidium Freiburg - Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen keine Haftung für die Inhalte von Websites, auf die im Newsletter hingewiesen wird. Für den Inhalt der angegebenen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Das Regierungspräsidium Freiburg - Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten verlinkter Internetseiten, die sie selbst presserechtlich oder redaktionell nicht zu verantworten hat.

Newsletter abbestellen:
Falls Sie den Newsletter abbestellen möchten, dann bitte einfach eine E-Mail an fst@rpf.bwl.de mit dem Betreff „ABMELDUNG NEWSLETTER“ senden.